



Strategie bei der Etablierung innovativer und neuer Bildungskonzepte

Ziel ist es dem Bedarf an Personalentwicklung, auch unter wirtschaftlichen Aspekten Rechnung zu tragen. Mitarbeiter in modernen und wettbewerbsfähigen Unternehmen lernen lebenslang, um ihr Kompetenzspektrum kontinuierlich zu erweitern. Neben Spezialisten werden zukünftig vor allem Generalisten benötigt, um noch wettbewerbsfähiger zu sein und kundenorientierter zu operieren.

Personalentwicklungs-, Arbeits- und Lernprozesse werden zukünftig immer mehr verschmelzen. Im Unternehmen wird eLearning zunehmend als strategischer Prozess bei der Aus- und Weiterbildung von Mitarbeitern entwickelt und umgesetzt.

Um diese Entwicklung zu unterstützen gilt es im Unternehmen eine integrierte, netzgestützte Lern- und Arbeitswelt zu implementieren, die strategisch/wirtschaftliche Aspekte mit den Aspekten der Nutzerakzeptanz erfolgreich verbindet.

Entscheidend für die Implementierung einer solchen integrierten Lernwelt im Unternehmen ist die passgenaue, prozessorientierte Einführungsstrategie und -phase. Die Realisierungsschritte sollten authentisch die Arbeits- und Lernrealität der Beteiligten widerspiegeln. So können bereits während der ersten Projektphase Erfahrungen einer real operierenden Pilot-Gruppe gesammelt werden.

Aus diesen Analysedaten wird Schritt für Schritt die Gesamtkonzeption für eine integrierte Lernwelt entwickelt.